

Wir empfehlen die Online-Version

[Online-Version](#)



20. September 2024



Liebe Leserinnen und Leser,

die Zukunft gehört denen, die an ihre Ideen glauben – frei nach Eleanor Roosevelt. In diesem Sinne hoffen wir, dass Sie die Urlaubszeit nutzen konnten, um neue Inspirationen zu finden und sich auf die spannenden Herausforderungen vorzubereiten, die vor uns liegen.

In unserem heutigen Newsletter informieren wir Sie über den Start des GeneNovate-Alumni-Netzwerks, den ersten GeneNovate Investor's Day 2025 sowie über die anstehende erste Ausschreibung zur Personalförderung im Rahmen der Nationalen Strategie. Außerdem geben wir einen Überblick über aktuelle Entwicklungen anderer GCT-Konsortien auf nationaler und internationaler Ebene. Unser Netzwerkbüro war zudem auf verschiedenen Veranstaltungen, bei denen wir unser gemeinsames Projekt, GCT Germany, vorgestellt haben.

Zum Abschluss noch eine erfreuliche Nachricht in eigener Sache: Wir freuen uns, Celina Mützel und Laura Keßler in unserem Team willkommen zu heißen. Mit ihren frischen Ideen und ihrem Engagement bereichern sie schon jetzt unsere Arbeit.

Lassen Sie sich von den Themen dieser Ausgabe inspirieren – wir bringen Sie auf dem neuesten Stand. Leiten Sie den Newsletter auch gerne an Ihre Kontakte weiter, damit wir möglichst viele Interessierte erreichen können. Let's spread the word!

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen

Technologietransfer



Netzwerke(n) für die Zukunft: Start des GeneNovate Alumni-Netzwerks

Mit dem erfolgreichen Abschluss des [GeneNovate](#) Pilotprogramms im Juni 2024 schlagen wir ein neues Kapitel auf: das GeneNovate Alumni-Netzwerk.

Dieses Netzwerk bietet unseren Alumni nicht nur die Möglichkeit, in Kontakt zu bleiben, sondern auch ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu teilen. Der fortlaufende Austausch stärkt sowohl individuelle Verbindungen, als auch die Weiterentwicklung und den Erfolg des gesamten GeneNovate-Programms. Gemeinsam möchten wir neue Ideen entwickeln, das Potenzial für zukünftige Programmjahre voll ausschöpfen und das nachhaltige Wachstum der GeneNovate-Community sicherstellen. Interessierte für den Jahrgang 2025 melden sich unter der bekannten Adresse genenovate@bih-charite.de

Updates zum GeneNovate-Alumni-Netzwerk und zur Ausschreibung der nächsten GeneNovate-Entrepreneurship-Reihe 2025 folgen in den kommenden GCT-Newslettern.

Foto ©: Stefan S. Sämmer

GeneNovate Investors' Day

Investitionen in die Zukunft: GeneNovate Investor's Day 2025 – Die Chance, Gen- und Zelltherapien voranzutreiben

Ein Beitrag von Nadja Pahl

Mit der im Juni 2024 verabschiedeten [Nationalen Strategie GCT](#) haben 150 Stakeholder ein umfassendes Maßnahmenpaket vorgelegt. Eine dieser Maßnahmen ist der [Investors' Day](#) mit Schwerpunkt Gen und Zelltherapien, der am 27.6.2025 in Berlin stattfinden wird.

Zu dem Event bringen die Organisator*innen relevante Stakeholder und Akteure aus dem Bereich der gen- und zellbasierten Innovationen zusammen - vor allem akademische Spin-offs, Industrie und private Investor*innen. Mit dieser Vernetzung soll ein entscheidender Engpass bei der Entwicklung von translationalen Projekten überwunden werden. Aufbauend auf staatlichen Förderstrukturen, die in der Regel die frühe Phase bis zur klinischen Phase 1 abdecken, sind private Investor*innen aus Europa und dem Ausland der Schlüssel zur Erschließung der Chancen, die sich durch innovative Entwicklungen in der biomedizinischen Wissenschaft ergeben.

Bei Interesse an einer Teilnahme, Fragen oder Anmerkungen kontaktieren Sie uns unter: genovate-investors-day@bih-charite.de. Weitere Informationen finden Sie im Beitrag.

[Zum Beitrag](#)

Nationale Strategie GCT



Ausschreibung zur Personenförderung geht am
1. Oktober 2024 online!

Nationales Translationales Tandem- Programm für gen- und zellbasierte Therapien (nTTP-GCT)

Ein Beitrag von Gabriela Böhme

Als eine Maßnahme der Nationalen Strategie GCT zum Kompetenz- und Netzwerkausbau wird die erste Ausschreibung zur Personenförderung „nationales Translationales Tandem-Programm für gen- und zellbasierte Therapien“ (nTTP-GCT) von der [BIH Biomedical Innovation Academy](#) (BIA) konzipiert und implementiert. Es wird mit Hochdruck an der Ausschreibung des Programms gearbeitet. Eine hochkarätige Expert*innen-Jury konnte bereits zusammengestellt werden. Diese wird sich erstmals am 17.09.2024 zum Kick-off-Meeting treffen.

Die Ausschreibung richtet sich an universitäre und außeruniversitäre Forschungsinstitutionen sowie an Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit Sitz in Deutschland, die Tandems zur Bewerbung benennen können. Die Förderung sieht wie folgt aus: Tandems – bestehend aus einem Junior Clinician Scientist (JCS; Ärzt*innen in den ersten drei Jahren der Facharztweiterbildung) und einem Translational Scientist (TS; Wissenschaftler*innen, die an einem medizinisch relevanten Forschungsprojekt arbeiten und nicht in der Patientenversorgung tätig sind) – sollen gemeinsam (komplementär) ein translationales GCT Projekt bearbeiten und sich aktiv am GCT-Kompetenz- und Netzwerkaufbau beteiligen. Während der zweijährigen Förderdauer erhalten sie Unterstützung hinsichtlich ihrer Stellenfinanzierung mit vertraglich gesicherter Forschungszeit (JCS: 20 %; TS: 50 %), der Finanzierung projektrelevanter Reisen und Fortbildungs- und Vernetzungsaktivitäten.

Die Ausschreibung wird auf der Webseite des DLR Projektträgers platziert. Bitte schauen Sie ab dem 1. Oktober 2024 [hier](#) vorbei oder wenden sich an die Programmkoordinatorin

Gabriela Böhme, gabriela.boehme@bih-charite.de, Tel. +49 (0)30 450 543 351.

Foto ©: skynesher/Getty Images

Veranstaltungsberichte



Politisches Arbeitsfrühstück zum Finanzierungs- ökosystem von Gen- und Zelltherapien

Zum Auftakt des [Biotech-Finanzgipfels](#) am 9.7.2024 luden BIO Deutschland und Thermo Fisher Scientific zum politischen Arbeitsfrühstück in Berlin ein. Das Treffen diente dem Austausch von Unternehmer*innen mit der Politik sowie den Wirtschafts- und Gesundheitsressorts der Bundesregierung über das Zukunftspotenzial bahnbrechender Entwicklungen im Bereich der Gen- und Zelltherapien und deren Finanzierungsökosystem.

Impulse kamen unter anderem von Bernhard Kluttig, Abteilungsleiter Industriepolitik im Bundeswirtschaftsministerium, MdB Ruppert Stüwe (SPD) und Christof von Kalle vom Berlin Institute of Health at Charité (BIH), der die Nationale Strategie GCT vorstellte.

[Hier](#) geht es zum Nachbericht.

Foto ©: Landsberg



Nationale Strategie für Gen- und Zelltherapien bei ISSCR 2024 vorgestellt

Im Rahmen der Jahrestagung der [International Society of Stem Cell Research \(ISSCR\)](#), die vom 10.-13.7.2024 in Hamburg stattfand, richtete das German Stem Cell Network (GSCN) die Session „Strategien für Gen- und Zellbasierte Therapien in Europa“ aus. Christopher Baum, Sprecher der Nationalen Strategie GCT, stellte diese einem internationalen Publikum vor.

Zusätzlich präsentierten Giulio Cossu vom Ospedale San Raffaele, Stefano Benvenuti von der Fondazione Telethon, Claire Booth vom UCL Great Ormond Street Institute of Child Health und Jacqueline Barry von Cell and Gene Therapy Catapult ihre Erkenntnisse und Fortschritte in diesem Bereich. Anna-Pia Papageorgiou von der Europäischen Kommission schloss die Session mit einem Überblick über die europäischen Aktivitäten und betonte die Bedeutung der internationalen Zusammenarbeit für den Fortschritt von GCT. Die Session bot einen wertvollen Austausch über die Entwicklungen und Herausforderungen in Europa und unterstrich die Notwendigkeit einer koordinierten internationalen Strategie.

Foto ©: Elke Luger



GCT

Nationale Strategie
Gen- und zellbasierte Therapien
Netzwerkbüro

Neuigkeiten von (GCT) Projekten im Internationalen Raum

[SaxoCell](#), das sächsische Präzisionstherapie-Cluster startet in die zweite Förderphase. Hier finden Sie die Pressemitteilungen des [IZI Fraunhofer](#), und der [Technischen Universität Dresden](#).

PRECISEU, das EU Flagship Projekt zur Förderung der personalisierten Medizin ist im Juli 2024 gestartet. BioRN und BIOPRO vertreten dabei Deutschland mit spezifischem Fokus auf GCT. [Hier](#) gibt es weiterführende Informationen.

Join4ATMP ist angetreten, um Patient*innen einen schnelleren Zugang zu Therapien zu ermöglichen. Ganz nach dem Leitsatz: „Drive European activities for ATMP development and implementation.“ [Hier](#) gibt es weiterführende Informationen.

Screen4Care bietet einen innovativen Forschungsansatz zur Beschleunigung der Diagnose seltener Krankheiten, der sich auf zwei zentrale Säulen stützt: genetisches Screening von Neugeborenen und digitale Technologien. [Hier](#) geht es zur Webseite mit weiteren Details.

Aus Sicht der Betroffenen: das PREFER EXPERT NETWORK ist ein freiwilliges Netzwerk von Pharmaunternehmen, akademischen Einrichtungen, Berater*innen und Patientenvertretern, das sich der Förderung der Entwicklung und Übernahme von Patientenwünschen bei der Entscheidungsfindung über medizinische Produkte widmet. Zur Webseite geht es [hier](#).

In eigener Sache



Das Netzwerkbüro GCT Germany Team wächst: Willkommen Celina Mützel und Laura Keßler!

Celina Mützel (links im Bild) ist seit dem 1.5.2024 bei uns und bringt als Ethnologin und Kulturhistorikerin umfangreiche Erfahrungen aus renommierten Forschungseinrichtungen wie dem Museum für Naturkunde Berlin mit. Mit über 10 Jahren Berufserfahrung in Datenbankarbeit, Projektmanagement und Wissenschaftskommunikation leitet sie aktuell zwei spannende Projekte: GeneNovate und den GCT-Atlas. GeneNovate ist Deutschlands erstes Entrepreneurship-Programm im Bereich GCT. Celina leitet das Projekt, baut das Alumninetzwerk auf und ist für die Gesamtevaluation verantwortlich. Der GCT-Atlas wird eine umfassende Standortkarte für die GCT-Community, die Akteure wie u.a. Universitätskliniken, GMP-Anlagen, Fachgesellschaften und Patientenorganisationen erfasst und vernetzt. Der GCT-Atlas ist derzeit im Aufbau und soll als zentrale Anlaufstelle und Matchmaking-Plattform dienen.

Laura Keßler (rechts im Bild) ist seit dem 1.8.2024 Teil unseres Teams. Als Public Health - Absolventin liegt ihr Fokus auf der patientenzentrierten Versorgung und der evidenzbasierten Weiterentwicklung des Gesundheitssystems. In ihrer vorherigen Tätigkeit koordinierte sie eine Fortbildung im Bereich registerbasierter Forschung und organisierte Projekte zur Patientenbeteiligung. Im Netzwerkbüro übernimmt Laura den Bereich Patient & Stakeholder Engagement, um Patient*innen und andere Stakeholder frühzeitig in Forschungsprojekte einzubinden. Ihr erstes Projekt wird die Erfassung von Patienten- und Selbsthilfeorganisationen im GCT-Atlas sein.

Foto ©: BIH/ Thomas Rafalzyk

GCT Germany

Die deutsche Wissenschaftslandschaft ist aus Sicht des Sprechers der Nationalen Strategie GCT und BIH-Vorsitzenden, Prof. Christopher Baum, über Jahrzehnte hinweg in einem Paradigma des regionalen Wettbewerbs gewachsen. Das müsse überwunden werden, sagt Baum im Interview im Tagesspiegel | Background. Er stellt die Frage, ob man nicht ganz Deutschland als Hub entwickeln kann.

Zum Artikel "Weg von deutscher Kleinstaaterei" vom 16.07.24 geht es [hier](#). Der Zugang ist nach kostenloser Registrierung möglich.

Interview - Mit strategischer Innovation zu mehr Fortschritt in der Gen- und Zelltherapie

Das Cluster Gesundheitswirtschaft Berlin-Brandenburg, HealthCapital Berlin-Brandenburg hat mit Dr. Elke Luger, Leiterin des Nationalen Netzbüros GCT Germany zum Thema: „Mit strategischer Innovation zu mehr Fortschritt in der Gen- und Zelltherapie“ gesprochen. Lesen Sie das ganze Interview über die Aufgaben des Netzbüros, die ersten erreichten Milestones, die Bedeutung der Nationalen Strategie für den Standort Deutschland und Berlin-Brandenburg im Speziellen.

[Zum Interview](#)

Ihr Beitrag zum GCT-Newsletter

Ein bundesweiter Newsletter ist so relevant und divers wie die Community, die dazu beiträgt. Gerne berichten wir über Initiativen aus ganz Deutschland und verbreiten Ihre Neuigkeiten, Aktivitäten und Veranstaltungen. Kontaktieren Sie uns unter:

gct-news@bih-charite.de

Happy to share - Netzfunde

Der Else Fresenius
Ausschreibungskalender

3 Millionen Euro für die GMP-
Produktion klinischen

bietet eine Übersicht über laufende Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten.

Stöbern Sie [hier](#).

Studienmaterials

Die ForTra gGmbH für Forschungstransfer der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (ForTra) unterstützt die gesetzeskonforme Produktion neuer Arzneimittelkandidaten unter GMP-Bedingungen für den direkten Einsatz in first-in-human klinischen Studien. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

Veranstaltungen - *Save the Date!*

 2024

25. - 27. Sep.

12. GSCN Annual Meeting 2024

Die Jahrestagung des German Stem Cell Networks (GSCN) findet vom 25.-27.9.2024 in Jena statt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

 2024

09. Okt.

BioRN Annual Conference 2024 | Neue therapeutische Verfahren in der personalisierten Medizin

BioRN Annual Conference 2024 | Neue therapeutische Verfahren in der personalisierten Medizin Die BioRN Annual Conference 2024 bringt am 9.10.2024 Expert*innen aus den Bereichen Grundlagen-, angewandter und klinischer Forschung zusammen, um aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen zu diskutieren und neue Perspektiven vorzustellen. Ein besonderer Fokus liegt auf der „Young Scientists Pitch Competition“, bei der Nachwuchswissenschaftler*innen ihre Forschung präsentieren.

[Hier](#) geht es zur Veranstaltung

 2024

10. Okt.

Politisches Fachgespräch im Deutschen Bundestag zum Thema Seltene Erkrankungen

In Kooperation mit der [Eva Luise und Horst Köhler Stiftung](#) sowie der [Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen e.V.](#) lädt Erich Irlstorfer, MdB und Mitglied im Ausschuss für Gesundheit am 10.10.2024, 16:30 in die Räumlichkeiten des Parlaments ein. Ziel ist es, die Versorgungslage der Betroffenen, den aktuellen Forschungsstand sowie die Bedeutung der Selbsthilfe zu beleuchten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte erich.irlstorfer@bundestag.de oder 030 227 71258. Die Teilnahme ist kostenfrei.

 2024

31. Jahrestagung ESGCT 2024

22. - 25. Okt.

Die Jahrestagung der European Society of Gene and Cell Therapies findet vom 22. - 25.10.2024 in Rom statt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

 2024

Health 2024 – How to Future Health?

05. - 06. Nov.

Technologien – Lösungen – Geschäftsmodelle

Der Fokus der Jahrestagung Health des Handelsblatts liegt u.a. auf den Themen: Wie verändert KI Geschäftsmodelle und Strategien im Gesundheitswesen?, In welchen konkreten Ansätzen gelingt es Leistungserbringer und Patienten in der Transformation mitzunehmen?, Welche Rolle nehmen in Zukunft Leistungserbringer, Kostenträger und Industrie ein?, Wie wettbewerbsfähig bleibt der Innovations- und Gesundheitsstandort Deutschland?

Zur Anmeldung für die Veranstaltung am 5.+6.11.2024 in Berlin geht es [hier](#).

 2025

NUM Convention 2025

25. - 26. Feb.

Die NUM Convention 2025: „Kooperation im NUM: Interdisziplinär und multizentrisch neue Wege gehen“ findet vom 25.-26.2.2025 in Berlin statt. Der Fokus der Veranstaltung wird auf Parallel-Sessions liegen, die „von der Community für die Community“ gestaltet werden. Das Leitmotiv ist, den Austausch zwischen verschiedenen im NUM aktiven Teilgruppen und Stakeholdern anzuregen.

[Hier](#) geht es zur Webseite.

 2025

RegMed Forum 2025

27. Feb.

Process development and translation of ATMP projects

Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam mit Vertreter*innenn aus der akademischen Forschung, der Auftragsherstellung und Spin-offs Themen der Produktion und Prozessentwicklung von Arzneimitteln für neuartige Therapien (ATMP) und deren Umsetzung in die Klinik zu diskutieren. Sie findet am 27.2.2025 in Berlin statt.

[Alle Informationen zur Veranstaltung](#)

 20. - 22. September 2024

3. Nationale Konferenz Patienten als Partner in der Krebsforschung 2024

„Patienten als Forschungspartner“ ist eine wichtige Mission des erweiterten Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT). Um das Thema „Patientenbeteiligung in der Krebsforschung“ weiter zu etablieren und Patient*innen und ihre Vertretenden in diesem Thema zu stärken, organisieren NCT und DKFZ gemeinsam die 3. Nationale Konferenz „Patienten als Partner der Krebsforschung“. Die Konferenz findet vom 20. - 22. 9.2024 in Dresden statt.

Wann?

Freitag, 20. September 2024 -
Sonntag, 22. September 2024

Wo?

Penck Hotel Dresden
Ostra-Allee 33 • 01067 Dresden

[Alle Informationen](#)

 26. September 2024

Kongresstag für Bürger*innen und Patient*innen auf dem 23. DKVF 2024

Am 26.9.2024 finden im Rahmen des diesjährigen DKVF der Kongresstag für Bürger*innen und Patient*innen in Potsdam statt. Es werden Wissenschaftler*innen, Patient*innen sowie Angehörige über gemeinsame partizipative Forschungsprojekte berichten. Zusammen wird diskutiert, wie eine Beteiligung von Patient*innen in der Versorgungsforschung mehr zur Regel wird und zukünftig besser gelingen kann.

Wann?

Donnerstag, 26. September 2024

Wo?

Universität Potsdam
Campus am Griebnitzsee
August-Bebel-Straße 89 | 14482
Potsdam

[Mehr Infos](#)

 04. - 06 Dezember 2024

PartWiss 24

Die 3. Konferenz zur Vernetzung und Stärkung von Partizipation in der Wissenschaft „PartWiss 24“ findet vom 4. - 6. 12.2024 in Berlin statt. Das zentrale Thema der Konferenz ist „Leitlinien für Partizipation in der Forschung“

Wann?

Mittwoch, 04. Dezember bis
Freitag, 06. Dezember

Wo?

silent green Kulturquartier
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin

Zur Veranstaltung



GCT

Nationale Strategie
Gen- und zellbasierte Therapien
Netzwerkbüro

Diese E-Mail wird Ihnen vom Nationalen Netzwerkbüro für Gen- und Zelltherapien geschickt, weil Sie sich für den Newsletter der GCT angemeldet haben. Für weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten lesen Sie bitte unsere Datenschutzbestimmungen. Sie können Ihre Anmeldung jederzeit für zukünftige Newsletter widerrufen, indem Sie sich [hier](#) abmelden.

[Link](#)

